

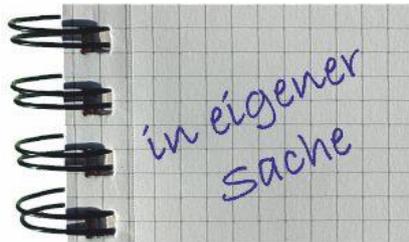


[In eigener Sache](#)

[Termine](#)

[noch wichtig zu wissen](#)

[Kontakt](#)



Förderungen für den Sommer zusätzlich mit „Juleica-Bonus“

In diesen Tagen machen sich viele von euch an die Antragstellung „Soziale Bildung“ für eure Jugend-Sommermaßnahmen. In diesem Jahr bekommt ihr noch (vorrübergehend verbessert wegen Corona) 4 € pro Tag und Teilnehmer und auch eine Förderung für „Pädagogische Helfer“ auch noch im Verhältnis 1:5, wenn diese auf der Teilnahmeliste vermerkt sind.

Wichtig ist, dass die „Musikjugend“ oder „Jugendorchester“ als Antragsteller eures Vereins auf dem [Formular](#) vermerkt sind!

Aber ihr könnt noch zusätzlich zur Landesförderung einen Bonus für Betreuer mit einer gültigen Jugendleiter-Card (JuLeiCa) bekommen. Über das LMJ Sonderprogramm gibt es für einen Jugendleiter 30 € und für 2 „Juleica“-Besitzer 50 € pro Maßnahme. Als Nachweis schickt ihr uns einfach eine Kopie der Ausweise mit dem Antrag mit.

Ihr habt keine Jugendleiter mit „Juleica“ im Verein? Das könnt ihr schnell ändern, wenn ihr an [unserer „Juleica“-Schulung](#) teilnehmt (ab 14 Jahre möglich). Euer Interesse könnt ihr [uns mitteilen](#). Sobald sich ausreichend Interessenten bei uns gemeldet haben, findet eine neue Schulung statt.

Seid ihr schon angemeldet? Jugendleitertag der LMJ in Ensch

Im [letzten „Spickzettel“](#) haben wir schon ausführlich über den Jugendleitertag in Ensch am 7. Oktober 2023 von 10 – 16.30 Uhr berichtet. Sind eure 2 Jugendleiter im Verein schon angemeldet? [Hier geht's zur Anmeldung](#).

In diesem Jahr führen wir den Tag im BarCamp Format durch. Eure Themen stehen im Vordergrund und werden gemeinsam diskutiert.

Die Liste mit möglichen Inhalten füllt sich immer mehr und ihr könnt uns auch noch bis zum 22.9.23 eure Themen nennen. (je früher desto besser) Hier einige Beispiele:

- Mitgliederschwund im U-18 Bereich nach Corona – was können wir dagegen tun?
- Organisation von D-Lehrgängen - Unterschiedliche Herangehensweisen, Handlungskompetenzen der Verantwortlichen stärken – wie kann das geschehen?
- Nachwuchsgewinnung durch eine Musikfreizeit
- Jugendsammelwoche – Chancen für die Jugendarbeit der Musikvereine

- Präventiver Jugendschutz mit dem „Wimmelbild“ – was können wir damit machen? Ideen für den Einsatz im MV
 - Recht auf Ganztagsbetreuung – wie bereiten sich Musikvereine vor?
 - Finanzierung eines Jugendorchesters – welche Möglichkeiten gibt es?
 - Wie begeistere ich Kinder und Jugendliche ein Instrument zu lernen?
 - Kapazität der KMS vor Ort
 - Bildung einer Gruppe für musikalische Früherziehung (Leiter/in)
 - **Und genau hier könnte dein Thema stehen!**
-



Präsenzveranstaltungen

DBJ-Jugendleiter:innen-Gipfel in Berlin

Freitag, den 15. September 2023 (18 Uhr) bis Sonntag, den 17. September 2023 (13 Uhr)
in der Jugendherberge Berlin – Am Wannsee (Badeweg 1)

Jugendleitertag der LMJ in Ensch

Samstag, 7. Oktober 23 von 10 – 16.30 Uhr

[Anmeldung](#)



Informationen für den Musikverein gibt es auch vom LMV

Auch außerhalb der Jugendarbeit gibt es wichtige Informationen für unsere Musikvereine über den Newsletter des LMV - unter folgendem Link kann man sich dafür registrieren: <https://www.lmv-rlp.de/newsletter/>

Dann gibt es z.B. Informationen zum Blasmusikfestival „Brass on fire“ am 16.09.2023 in St. Goar/Rhein. [Alle Infos hier.](#)

Der Amateurmusikfonds geht an den Start!

Musikensembles, Chöre, Orchester, Bands und Organisationen aus dem Amateurmusikbereich können sich um eine Förderung von Projekten aus diesem neu geschaffenen Amateurmusikfonds bewerben. Der Fonds soll Musikensembles unterstützen,

sich neuen künstlerischen Projekten und Ausdrucksformen zu widmen und wieder mehr Amateurmusik auf die Bühne bringen.

Für die Projektförderung **antragsberechtigt sind** gemeinnützige aktive Amateurmusikensembles, deren Träger, Kirchengemeinden oder Bands sowie andere Organisationen der Amateurmusik (Trägerschaft gem. Satzung) für regionale Projekte sowie Kreis-, Landes- oder Bundesverbände oder andere Organisationen der Amateurmusik für überregionale Projekte.

Eine **Antragstellung** kann bis zum 10. Oktober 2023 erfolgen.

Die **Projektlaufzeit** kann ab dem 1.1.2024 beginnen und höchstens bis zum 15.10.2024 dauern.

Projekte von Ensembles oder deren Träger können für **lokale Projekte** eine Förderung von mindestens **2.500 EUR bis maximal 10.000 EUR** erhalten. Projekte, die **überregional bzw. bundesweit** (z.B. durch Kreis-, Landes- oder Bundesverbände) wirken, können eine Förderung von **10.000 EUR bis grundsätzlich höchstens 75.000 EUR** erhalten.

[Alle weiteren Informationen zur Ausschreibung \(wie die FAQ's und den Link zur Antragstellung\) stehen ab sofort zur Verfügung.](#)

Weniger Geld für Kinder und Jugendliche: Demonstration gegen die Kürzungen im KJP (Kinder- und Jugendplan) am 20. September 2023 in Berlin

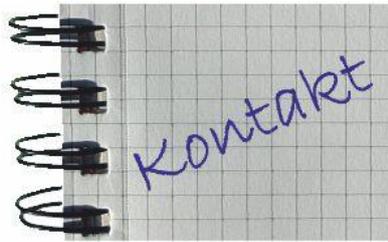
Jugendverbände sind aufgerufen, sich an der Demonstration gegen die Kürzungen im Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP) am Vormittag des 20. September 2023 in Berlin zu beteiligen. Gemeinsam mit anderen Trägern der bundeszentralen Infrastruktur wie der Deutschen Sportjugend (dsj) und der Bundesvereinigung Kultureller Kinder- und Jugendbildung (BKJ) sowie unterschiedlichen Trägern der Freiwilligendienste demonstriert der Deutsche Bundesjugendring (DBJR) und seine Mitgliedsorganisationen gegen die massive Kürzung im KJP. Trotz eines geplanten überrollenden Haushalts für die bundeszentrale Infrastruktur bewerten die Träger aufgrund der Preissteigerungen im Personal- und Sachkostenbereich die Ansätze als Kürzungen, die alle Ebenen der Jugendarbeit in ihrer Substanz treffen und so die Möglichkeiten junger Menschen drastisch einschränken werden. Um die Vielfalt der Jugendverbände sichtbar zu machen, wird darum gebeten, dass alle Teilnehmer:innen mit Symbolen und/oder in Verbandskleidung erscheinen.

Die Route und die genaue Uhrzeit der Demonstration werden zeitnah bekanntgegeben. Am **06. September 2023 um 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr lädt der DBJR alle Interessierten zu einer vorbereitenden Videokonferenz** ein.

Wir bitten darum, diesen Aufruf breit in allen Strukturen zu verbreiten.

Ansprechperson bei Fragen ist Philipp Maier (philipp.maier@deutsche-blaeserjugend.de oder +49 (0)30 20649165).

[Link zur Info](#)



Sie wollen den „Spickzettel“ regelmäßig erhalten oder abbestellen? Einfach eine kurze [E-Mail](#) an uns schreiben!

Für weitere Fragen und Informationen stehe ich gerne zur Verfügung:

Volker Silter, Jugendbildungsreferent der LMJ

Landesmusikjugend Rheinland-Pfalz , Im Handwerkerhof 1 , 54338 Schweich-Issel

Mobil: 0160-91095196

Telefon: 06502-9360158

Fax: 06502-9360159

Mail: geschaeftsstelle@lmj-rlp.de

URL: www.lmj-rlp.de